

Gemeinsam auf dem Weg zu kompromissloser Nachfolge

Trainingskurs für Kleingruppen



Bibelübersetzungen mit freundlicher Genehmigung folgender Verlage:

AT-Texte aus:

Gute Nachricht Bibel, revidierte Fassung, durchgesehene Ausgabe

Copyright © 2000 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

NT-Texte aus:

Neue Genfer Übersetzung – Neues Testament und Psalmen

Copyright © 2011 Genfer Bibelgesellschaft

Alle Rechte vorbehalten

© Frontiers Deutschland, info@frontiers.de

2. überarbeitete Auflage, April 2019

Alle Rechte vorbehalten

Umschlaggestaltung: vanBerg

Satz: vanBerg und Susanna Hansen

Hergestellt in Deutschland

Allen hingeebenen Jesus-Nachfolgern,
die den Missionsauftrag trotz Hass, Verfolgung und Gefahr
mit Liebe, Mut und Hingabe umsetzen
und Jesus durch ihr Leben und Sterben verherrlichen.

INHALT

| | |
|--|------------|
| Einleitung | 5 |
| Grundlagen | 6 |
| Gruppentreffen | 16 |
| 1. Start in ein neues Leben | 16 |
| 2. Der Ruf in die Nachfolge | 24 |
| 3. Weil er es wert ist | 30 |
| 4. Das Wort wirkt | 36 |
| 5. Religion oder Sehnsucht? | 42 |
| 6. Gottes Kraft | 48 |
| 7. Gott gibt sich selbst | 54 |
| 8. Gottes Herz für die Völker | 60 |
| 9. Nicht Bitte, sondern Befehl! | 66 |
| 10. Beziehungen | 72 |
| 11. Konsumieren oder investieren? | 78 |
| 12. Gottes Herz für die Armen | 84 |
| 13. Alles, was du hast! | 90 |
| 14. Befreit zum Geben | 96 |
| 15. Die rettende Botschaft | 102 |
| 16. Kein Plan B | 108 |
| 17. Gehasst, verfolgt, verraten! | 114 |
| 18. Geliebt, geborgen und ewig sicher! | 120 |
| 19. Ein radikales Experiment | 126 |
| 20. Weiter auf dem Weg | 132 |
| Vorlage für weitere Treffen | 138 |
| | |
| Anhang | 144 |
| Meine Gebetsliste | 144 |
| Einmal durch die Bibel | 146 |
| Mein Gebet für die Völker | 147 |
| Meine Beziehungen Teil 1 | 148 |
| Mein Erlebnis mit Gott | 150 |
| Meine Beziehungen Teil 2 | 154 |
| Mein Besitz | 158 |
| Meine Haushalterschaft | 160 |
| Meine Formulierung des Evangeliums | 164 |
| Meine Beziehungen Teil 3 | 168 |
| Meine Beziehungen Teil 4 | 170 |
| Mein radikales Experiment | 174 |

EINLEITUNG

Was ist Nachfolge?

Wann immer Jesus Menschen begegnete, bat er sie nicht, an seine Existenz zu glauben oder bloßer Gottesdienstbesucher zu werden. Stattdessen forderte er sie auf, ihm nachzufolgen! Wer diesen Ruf hörte, wusste instinktiv: Der Schritt in die Nachfolge wird jeden Aspekt meines ganzen Lebens für immer verändern. Mein altes Leben hört auf. Ein neues Leben beginnt.

Was das konkret bedeutete, lernten diese Menschen unterwegs – als Jünger Jesu, Schüler eines Rabbis. Sie verließen ihr altes Leben, um von ihrem Rabbi ein neues Leben zu lernen. Darum studierten, beobachteten und imitierten sie alles, was er tat und sagte – mit einem Ziel: Sie wollten werden wie ihr Meister. Identisch mit ihm. In Lk 6,40 sagt Jesus deshalb: „Ein Jünger steht nicht über dem Meister; wer aber alles gelernt hat, der ist wie sein Meister.“

In enger Beziehung mit Jesus zu leben, führte die Jünger Schritt für Schritt dazu, dass sie ihm immer ähnlicher wurden. Sie erlebten, wie er sie veränderte und in das Leben führte, für das er sie geschaffen hatte. Und sie erlebten, wie er durch sie die Welt auf den Kopf stellte (Apg 17,6) und sein Reich baute.

Glauben bedeutet nachfolgen! Die Bibel unterscheidet an keiner Stelle Christen von Nachfolgern. Sie sind identisch. Du kannst kein Christ sein, ohne immer mehr wie Christus zu werden. Und der Weg dahin ist Nachfolge. Darum stellt sich dir von Anfang an eine Frage: Bist du bereit, Jesus zu folgen, von ihm ein neues Leben zu lernen, dich verändern zu lassen und zu werden wie er?

Worum geht es in diesem Buch?

Die Jünger Jesu waren in ihrer Nachfolge nicht allein mit Jesus unterwegs, sondern in Gemeinschaft. Wir sind davon überzeugt, dass das kein Zufall ist. Darum möchte dir dieses Buch dabei helfen, durch den Segen der Gemeinschaft in deiner persönlichen Nachfolge zu wachsen. 20 Einheiten sollen dazu dienen, das Buch „Keine Kompromisse“ von David Platt zu vertiefen und durch hingeebene Nachfolge eine radikale Veränderung im eigenen Leben zu erleben. Dieses Buch ist als Trainingskurs geschrieben – weg von halbherzigem Kulturchristentum und hin zu einem Leben in echter, hingeebener und leidenschaftlicher Nachfolge. Es wird dich herausfordern und dir Schritt für Schritt dabei helfen, dein Leben so kompromisslos wie möglich an hingeebener Nachfolge auszurichten.

Wenn jemand zu Christus gehört, ist er eine neue Schöpfung. Das Alte ist vergangen; etwas ganz Neues hat begonnen!

2 Korinther 5,17

GRUNDLAGEN

Gut zu wissen

Beim Durcharbeiten dieses Trainingskurses wirst du immer wieder auf grau hinterlegte Kästen am Rand stoßen. Durch Infos und Impulse wollen wir geistliche Tiefe fördern und dich zum Durchhalten anspornen.

Hier der erste Tipp für dich: Vielleicht überlegst du, eine Nachfolgegruppe zu gründen, mit der du dich an diesem Vertiefungsmaterial orientierst. Du hast auch schon ein paar Interessierte, die noch unentschlossen sind, ob sie sich gemeinsam auf den Weg machen wollen?

Dann ermutigen wir dich, ihnen die Grundlagen entweder zu kopieren oder unter www.keinekompromisse.de herunterzuladen. Sollten sie sich für den gemeinsamen Weg zu kompromissloser Nachfolge entscheiden, sollten sich alle ein eigenes Exemplar dieses Materials anschaffen. So kann man besser arbeiten und hat immer alle Texte und Impulse zusammen.

Im Folgenden stellen wir dir die Grundlagen vor, auf denen der vor dir liegende Trainingsweg beruht. Wir empfehlen dir, sowohl die Grundlagen als auch den Inhalt der ersten Einheit vor dem ersten Treffen durchzugehen. Wir ermutigen dich, beim Lesen am Rand Notizen zu machen und angegebene Bibelstellen nachzuschlagen. Denk auch über die gestellten Fragen nach. Die Tiefe deiner Vorbereitung wird sich auf deinen persönlichen Trainingsweg und eure gemeinsamen Treffen auswirken.

Worauf gründet sich der gesamte Prozess?

Jede längere Reise beginnt damit, dass du den Weg planst. Du benennst den Startpunkt, von dem aus deine Reise beginnt. Du legst das Ziel fest, auf das du den Weg ausrichtest. Und du überlegst dir, wie du diesen Weg zurücklegen willst. Diese Überlegungen sind Voraussetzung, damit du ans Ziel kommst.

Die folgenden Seiten sind so etwas wie Reisevorbereitungen. Sie beschreiben die Grundlagen, an denen sich der gesamte Prozess des Trainingskurses ausrichtet. Wir stellen dir sieben grundlegende biblische Prinzipien vor, an denen sich echte Nachfolge orientiert. Ohne diese Prinzipien verinnerlicht zu haben, kann dieser Trainingskurs leicht missverstanden werden.

Vier dieser Nachfolgeprinzipien spiegeln sich methodisch in dem Verlauf der Gruppentreffen wider: Bibelstudium, Gehorsamsschritte, Gebet und liebevolle Rechenschaft. An ihnen orientiert sich der gesamte äußere Verlauf des Weges.

Die übrigen drei Prinzipien beschreiben eher eine innere Herzenshaltung: Liebe zu Gott, Leben im Geist sowie Wachstum und Multiplikation. Sie lassen sich nur schwer methodisch fassen, sind aber für gesunde Nachfolge immer eine unerlässliche Basis. Ohne sie kommt echte Nachfolge niemals ans Ziel!

Wir ermutigen dich, die Beschreibungen der Prinzipien als „Ziel des Weges“ zu verstehen. Vielleicht entspricht dein Leben noch nicht in allen Belangen diesen Beschreibungen und du stimmst innerlich noch nicht allem zu. Sei barmherzig mit dir. Du musst nicht zu allem „Ja und Amen“ sagen. Die Frage ist, ob du dich grundsätzlich auf den von uns vorgeschlagenen Weg einlassen möchtest.

Nimm die von uns beschriebenen Prinzipien der Nachfolge als innere Teilziele deines Weges. Etappen, auf die du hoffnungsvoll zugehen kannst. Nutze die Fragen, um für dich eine Bestandsaufnahme zu machen. Später kannst du darauf zurückschauen und hoffentlich eigenes Wachstum erkennen.

Wir glauben nicht, dass wir alle Wahrheiten Gottes letztgültig entschlüsselt und begriffen haben. Auch unsere Erkenntnis ist Stückwerk. Auch wir sind auf dem Weg. Den Trainingskurs haben wir geschrieben, weil wir mehr und mehr erkennen, dass es richtig ist, den Anspruch Jesu an uns ernst zu nehmen und seinem Ruf mit aller Hingabe zu folgen.

Wenn du mit unseren Aussagen und Formulierungen haderst oder in dir etwas rebelliert, geh ins Gebet und sprich mit Gott über deine Widerstände. Lies die Bibeltexte, die wir angegeben haben, und prüfe dich daran. Glaube nichts, nur weil wir es sagen. Glaube aber auch nichts, nur weil du es schon immer geglaubt hast oder weil irgendjemand es dich irgendwann einmal gelehrt hat. Halte dich stattdessen an Gottes Wort in der Bibel! Suche ihn! Er wird sich dir nahen!

Schließlich ermutigen wir dich, deine örtliche Gemeinde in den Prozess einzubeziehen, den Gott dich führt. Vielleicht magst du deinem Leiter von deinem Anliegen erzählen und darum bitten, für dich zu beten und dich zu segnen.

Im Folgenden wollen wir die biblischen Prinzipien der Nachfolge erklären, an denen sich dieser Trainingskurs orientiert:

Sieben Prinzipien der Nachfolge

1. Liebe zu Gott

Dieses Buch ist ein Arbeitsbuch und ein Trainingsweg. Wie bei jedem Training wirst du an deine Grenzen kommen. Aber du wirst auch spüren, wie sich diese Grenzen nach und nach verschieben. Die Erfahrung, dass du geistlich wächst, wird für dich ein Segen und gleichzeitig eine Herausforderung sein. Dein Wachstum ist nicht von deinem Training zu trennen. Deshalb wirst du möglicherweise in der Gefahr stehen, dir Gottes Anerkennung durch eigene Anstrengung verdienen zu wollen. Doch darum geht es zu keiner Zeit! Zuerst und zu jederzeit soll eines die Motivation für dein Wachstum sein: Deine Liebe zu Gott.

**Sucht die Nähe
Gottes, dann wird
er euch nahe sein!**

Jakobus 4,8

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, mit ganzer Hingabe und mit deinem ganzen Verstand!

Matthäus 22,37–38

Gott wünscht sich, dass du mit ihm in einer intensiven Beziehung lebst. Einer Beziehung, die von tiefer und leidenschaftlicher Liebe geprägt ist. Diese Sehnsucht hat Gott seinem Volk schon im Alten Testament klar vor Augen geführt (5 Mos 6,4–5). Jesus selbst hat diesen Herzenswunsch Gottes als höchstes und wichtigstes Gebot bestätigt (Mt 22,34–40). Er geht sogar so weit, von dieser Liebe unsere ewige Zukunft abhängig zu machen (Offb 2,4–5; 3,15–16; Mt 10,37).

Doch wie wächst in dir die Liebe zu einer anderen Person? Nicht allein durch Hörensagen, Erzählungen oder Bücher über diese Person, sondern vor allem durch die Begegnung mit ihr!. Genauso ist es mit Jesus. Je mehr Zeit du mit ihm verbringst desto mehr wirst du ihn kennenlernen. Je mehr du ihn kennst, desto mehr wirst du ihn lieben. Und je mehr du ihn liebst, desto mehr wird er das Wichtigste für dich – die prägende Kraft, die dich und dein Leben völlig umgestaltet. Mach dir bewusst: Kennen, lieben, leben – darum geht es!

Für uns gilt daher: Unsere Herzensbeziehung zu Jesus werden wir niemals in einer Liste zusammenfassen können, die es abzuarbeiten gilt. Aber unsere Liebe zu ihm wird uns immer dazu bringen, unser Leben und Handeln von Gottes Willen prägen zu lassen!

Notiere dir deine Gedanken zu folgenden Fragen

Wenn du daran denkst, diesen Trainingskurs zu beginnen:

Welche inneren Beweggründe kannst du in dir erkennen?

Welche Rolle spielt dabei deine Liebe zu Jesus?

An wem möchtest du dir in der Liebe zu Jesus ein Vorbild nehmen?

Wie könnte dein Leben in kompromissloser Nachfolge für einen anderen Menschen konkret zum Segen werden?

Die Gnade sei mit allen, die unseren Herrn Jesus Christus lieben!

Epheser 6,24

Unser Wunsch für dich

Wir wünschen dir von ganzem Herzen, dass du den Segen gemeinschaftlicher Nachfolge erlebst. Noch mehr wünschen wir dir aber, dass du selbst zu einem Segen für andere wirst, weil deine hingeebene Nachfolge sich durch Gottes Gnade in das Leben anderer multipliziert.

Wir wünschen dir für deine Nachfolge, dass du den Ruf Jesu für dein Leben klar und deutlich hörst, du in der Liebe zu Jesus wächst und erlebst, wie sein Geist in dir die tief greifende Veränderung hervorbringt, die dich mehr und mehr in sein Bild umgestaltet – zu seiner Ehre, zu seinem Ruhm und zum Bau seines Reichs!

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, die Liebe Gottes und die Kraft des Heiligen Geistes, der euch Gemeinschaft untereinander schenkt, sei mit euch allen!“ (2 Kor 13,13).

Olli Falk

Olli & Falk

**Angenommen,
jemand von euch
möchte ein Haus
bauen. Setzt er
sich da nicht
zuerst hin und
überschlägt die
Kosten?**

Lukas 14,28

1. TREFFEN

START IN EIN NEUES LEBEN

Dieses erste Treffen ist als gemeinsamer Start für eure Gruppe gedacht und hat einen eher informierenden und klärenden Charakter.

Vielleicht steht eure Gruppe schon fest. Vielleicht gibt es aber auch noch Unentschlossene, die ihre Teilnahme noch überdenken. Am Ende des ersten Treffens soll jeder Interessierte eine Ahnung davon haben, worum es in diesem Trainingskurs geht. Dadurch soll er in der Lage sein, sich bewusst für oder gegen den gemeinsamen Weg zu entscheiden. Dieses Treffen soll euch dabei helfen:

1. die diesem Trainingskurs zugrunde liegenden biblischen Prinzipien der Nachfolge und die Grundlagen des gemeinsamen Weges zu verstehen,
2. sich im gemeinsamen Austausch über die eigenen Vorerfahrungen, Herausforderungen und Widerstände klar zu werden und
3. zu prüfen, ob sich alle Gruppenmitglieder verbindlich auf den gemeinsamen Weg einlassen wollen.

Eröffnungsgebet

Beginnt euer erstes Treffen ganz bewusst vor und mit Gott.

Betet und dankt Gott, dass er euch heute zusammengebracht hat. Dankt ihm auch dafür, dass er euch die Sehnsucht nach Wachstum und treuer Nachfolge aufs Herz gelegt hat. Das ist ein Geschenk und nicht selbstverständlich. Bittet Gott, dass er eure Gemeinschaft segnet und euch seinen Willen erkennen lässt. Bittet ihn um Klarheit und Weisung in allen offenen Fragen, und dass er euer Treffen nutzt, um eure Nachfolge zu stärken und sein Reich zu bauen.

Zum Verlauf des Treffens

Dieses Treffen gliedert sich grob in vier Teile:

1. Kennenlernen in der Gruppe
2. Die Grundlagen zur Gruppenarbeit
3. Die Prinzipien der Nachfolge
4. Deine Entscheidung für einen gemeinsamen Weg

Geht die einzelnen Schritte nacheinander durch und besprecht die angegebenen Impulse und Fragen.

Die Dauer der einzelnen Teile ist abhängig von möglichen Vorabklärungen, der Gruppenzusammensetzung und der Intensität der Gespräche. Darum ist es schwer, eine für alle Gruppen einheitlich passende Zeit anzugeben.

1. Kennenlernen in der Gruppe

Nehmt einander bewusst wahr und legt von Anfang an einen Fokus auf den Segen eurer Gemeinschaft. Vielleicht kennen sich noch nicht alle anwesenden Gruppenteilnehmer.

- Nehmt euch kurz Zeit, um euch gegenseitig vorzustellen und kennenzulernen.
- Teilt einander mit, was euch am wichtigsten ist. Habt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ihr werdet euch in den nächsten Wochen besser kennenlernen.
- Achtet darauf, dass jeder ungefähr gleichberechtigt zu Wort kommt.

Macht das meiste draus

Vielleicht merkt ihr, dass ihr aufgrund der intensiven Gespräche mehr Zeit braucht, als euch an diesem Treffen zur Verfügung steht. In diesem Fall ermutigen wir euch, an einem sinnvollen Punkt einen Cut zu machen und bei einem zweiten Treffen weiterzusprechen. Vielleicht sind aber auch alle interessierten Gruppenmitglieder so gut vorbereitet, dass ihr über die einzelnen Punkte schnell Klarheit habt. Dann kann durchaus auch ein Treffen reichen.

